

# Druckprobeprotokoll für geschlossene Warmwasserheizungs- und Kühlanlagen - „Trocken“



Installation mit den Systemen Profipress<sup>1)</sup>, Sanpress<sup>1)</sup>, Sanpress Inox<sup>1)</sup>, Prestabo<sup>1)</sup>, Temponox<sup>1)</sup>, Megapress<sup>1)</sup>, Sanfix Fosta<sup>1)</sup> und Raxofix<sup>1)</sup>

Projekt / Nr.		
Bauvorhaben / Bauabschnitt		
Auftraggeber / Vertreter		
Auftragnehmer / Vertreter		
Verwendetes Rohrleitungssystem		
Werkstoff des Rohrleitungssystems		
Temperaturen	Umgebung _____ °C	Prüfmedium _____ °C
Verwendete Prüfgeräte	Dichtheitsprüfung Geräte-Identnr. _____	Belastungsprüfung Geräte-Identnr. _____

Prüfmedium	Ölfreie Druckluft	Stickstoff (Inertgas)	Kohlendioxid (Inertgas)
------------	-------------------	-----------------------	-------------------------

Die erstellte Anlage wurde als Gesamtleitung oder in ____ Teilabschnitten geprüft.	
Alle Leitungen sind mit metallenen Stopfen, Kappen oder Blindflanschen verschlossen.	
Eine Sichtkontrolle aller Rohrverbindungen auf fachgerechte Ausführung wurde durchgeführt.	
Die Leitungsanlage wurde langsam bis auf Prüfdruck (150 mbar) mit dem Medium gefüllt.	

## Temperatenausgleich

Die Prüfungen begannen unter Berücksichtigung einer eventuellen Wartezeit zum Temperatenausgleich, nach Erreichen des Prüfdrucks bzw. Nachfüllen bei temperaturbedingtem Druckabfall.	
---	--

## Dichtheitsprüfung

Bei Pressverbindern, die im unverpressten Zustand undicht sein sollen:

Prüfzeit bis 100l Leitungsvolumen min. 120 Min., je weitere 100l muss die Prüfzeit um 20 Min. erhöht werden.

Maximale Gesamtprüfzeit: 360 Min.

Geprüftes Leitungsvolumen	_____ Liter	Prüfzeit:	_____ Minuten
Alle Verbindungsstellen sind nach Aufbringen eines Prüfdrucks und Ablauf der Prüfzeit dicht.			

## Festigkeitsprüfung mit erhöhtem Druck

Prüfdruck ≤ 50 DN max. 3 bar	
Prüfdruck > 50 DN max. 1 bar	
Es war kein Druckabfall nach 10 Min. zu beobachten.	
Das Rohrleitungssystem ist fachgerecht geprüft und dicht.	

<sup>1)</sup> Die Hinweise des ZVSHK-Merkblatts „Dichtheitsprüfungen von Trinkwasser-Installationen“, Abschnitte 1-3 und 5-7 müssen beachtet werden.

**Bemerkungen:** \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Auftraggeber

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Auftragnehmer